EMMINGEN-LIPTINGEN

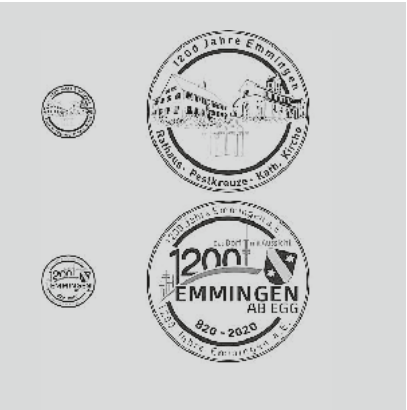
STAATLICH ANERKANNTER ERHOLUNGSORT

's Blättle

57. JAHRGANG • FR, 24. JANUAR 2020 • NR. 04

Tag der offenen Tür in der Witthohschule Seite 4

Tischtennis-Abteilung führte Mini-Meisterschaften durch. Seite 3



Jubiläumsmünzen und Fahnenbestellung Seite 11

Einladung zur Vortragsreihe

(Bericht im Innenteil)

Emmingen, der Hegau und die Obere Donau um 820

Emmingen ist in einer Urkunde des Klosters St. Gallen aus dem Jahre 820 erstmals urkundlich erwähnt. Diese inhaltlich bedeutende Urkunde nennt nicht nur eine Besitzübertragung in „eminga“, sondern wurde in Tuttlingen auf einer Ratsversammlung in Anwesenheit des Gaugrafen und anderer weltlicher und geistlicher Größen der weiteren Bodenseeregion ausgestellt.

Der Vortrag von Kreisarchivar Dr. Hans-Joachim Schuster beschreibt Inhalt und Hintergrund der St. Galler Urkunde. Er skizziert die wirtschaftlichen, politischen und kirchlichen Strukturen der Region an der Wende vom 8. zum 9. Jahrhundert n. Ch. Die Bewohner des Hegaus und der Region an der oberen Donau waren um 820 bereits seit mehreren Generationen Christen. Eine wichtige Rolle bei der Christianisierung spielten die beiden Klöster St. Gallen und Reichenau.
Der Vortrag findet am kommenden Donnerstag, den 30.01.2020 statt. Hierzu laden wir um 19:00 Uhr ins Foyer der Witthohhalle ein.

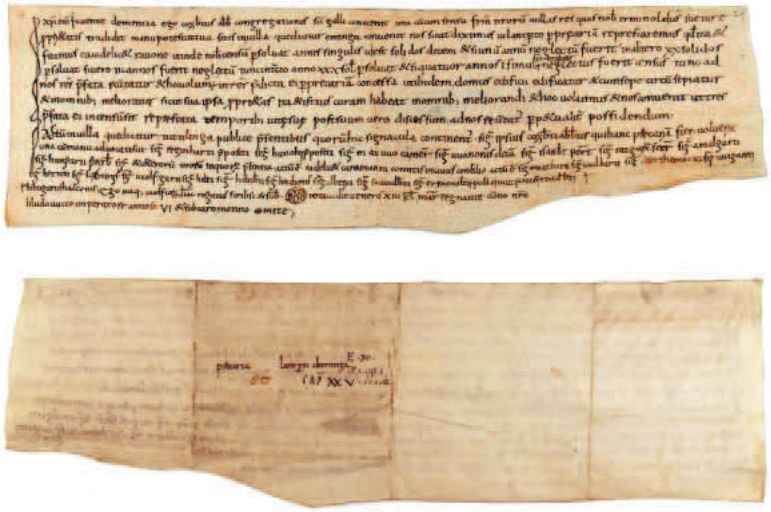


Abb.: Die St. Galler Urkunde zu Emmingen um 820

WICHTIGE RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Bauhof Emmingen 9091260

Wassermeister
Reinhold Renner 309

Hausmeister Emmingen
Waldemar Reider 0174/9052539

Hausmeister Liptingen
Georg Kotrle 0176/20098414

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen 9268-92

Hospizgruppe Tuttlingen 0173/8160160

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
Bereitschaftsdienst 01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818

EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. “St. Beatrix”

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
fps@landkreis-tuttlingen.de
Internet: www.fps.landkreis-tuttlingen.de

Familienpflege 0771/8322810

Schulsozialarbeiterin
Nicole Henke 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Jugendreferentin
Nathalie Flösch 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung, Freiburgstr. 44, 78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten Gespräche nach Vereinbarung

WOCHENDIENST FÜR ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist 116 117.

Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind
0180/6077212 (Augenärzte)
0180/6074611 (Kinderärzte) und
0180/6077211 (HNO-Ärzte).

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
78576 Emmingen-Liptingen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL/DRUCK:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Messkircher Str. 45, 78333 Stockach.
Tel. 07771/9317-11,
Fax 07771/9317-40.
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Gute Beteiligung bei Mini-Meisterschaften

Am 2. Januarwochenende führte die TT-Abteilung die Mini-Meisterschaften für Kinder unter 12 Jahre, die nicht aktiv Tischtennis spielen, durch.
Mit großer Begeisterung gingen die Teilnehmer zum Kampf um die ersten Plätze, die zur Teilnahme an der Endrunde des Bezirks berechtigen, an die Platten.
Das Turnier war von Florian und Anika Zitz hervorragend organisiert.
Am Ende ergaben sich folgende Ergebnisse:

Altersklasse I bis 8 Jahre:
1. Elena Schmid
2. Arne Eckert
3. Fabia Scherer
4. Daniel Barthelmes
5. Sarah Werner

Alterklasse II 9 - 10 Jahre:
1. Nils Klöck
2. Janina Hertenstein
3. David Grömminger
4. Thea Kupferschmid
5. Nele Klöck

Altersklasse III 11/12 Jahre:
1. Jule Klöck
2. Anna Lena Grömminger

Kindergarten St. Silvester

Am Dienstag, den 21.01.2020 schauten wir mit unseren Vorschülern die Krippe in der Kirche an. Herr Pfarrer Billharz erwartete uns bereits. Er erklärte den Kindern die verschiedenen Figuren und Tiere. Er erzählte von Bethlehem, den heiligen drei Königen, auch das diese die 3 Generationen vertreten und kam mit den Kindern ins Gespräch. Viele Kinder kannten zum Beispiel die Namen der heiligen 3 Könige und wozu man damals einen Esel brauchte.

Wir beteten zusammen das Vater Unser und Gegrüßet seist du Maria. Gemeinsam sangen wir noch ihr Kinderlein kommet und Oh Tannenbaum. Zum Abschluss segnete uns Herr Pfarrer Billharz.

Wir verabschiedeten uns und gingen wieder zurück zum Kindergarten.

Ein herzliches Vergelt`s Gott an Herrn Pfarrer Billharz.

Das Team vom Kindergarten St. Silvester

Ehrung verdienter Mitarbeiter

Es ist eine schöne Tradition in der Firma Leonhard Störk GmbH, dass zu Ende jedes Jahres langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Ihre Treue zum Unternehmen im Rahmen einer kleinen Feierstunde besonderen Dank erfahren.

Zu diesem Anlass dankte der Geschäftsführer Udo Störk und Prokurist Thomas Rapp den fast vollzählig erschienenen Mitarbeiter/innen für ihre gute Arbeit im vergangenen Geschäftsjahr und freut sich „mit dieser guten Mannschaft die zukünftigen Herausforderungen zu meistern“. Erwähnenswert ist, dass die Firma L.Störk derzeit 5 Auszubildende beschäftigt, was bei einer Betriebsgröße von 40 Mitarbeiter überdurchschnittlich ist.

Für 20 Jahre Betriebszugehörigkeit wurden Siegfried Maier und Robert Miller geehrt.

Witthoh-Schule

TAG DER OFFENEN TÜR

am Samstag, 08.02.2020

von 13 bis 17 Uhr

Kaffee & Kuchen

- Engagiertes Kollegium
- Sehr gute Ausstattung - super Sporthalle
- Nur fünf Klassen
- Vertiefte Berufsorientierung sorgt für eine gute Lehrstellenauswahl
- Beförderung der Kinder und Fahrtkosten übernimmt die Schule

Wir sind jederzeit für Sie da!
78576 Emmingen-Liptingen, Haldenstraße 2
Telefon: 07465/4519960 oder 0171/5007980
witthohschule@t-online.de

GLÜCKWÜNSCHE

25.01.
Siegmar Storz
Am Heerweg 7

80 Jahre

Wir wünschen alles Gute.

ABFALLTERMINE

Papier
Mittwoch, 29.01.

Windeltonne
Mittwoch, 29.01.

Mülltonne randvoll? Schon wieder einen Termin verschwitzt?
Mit der **Abfall-App „Abfall+“** vergessen sie keinen Abfuhrtermin mehr!

SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Liptingen am Dienstag, 28. Januar 2020, in der Zeit von 15:00 - 16:30 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

AUS DEM RATHAUS

Gemeinde Emmingen-Liptingen
Kreis Tuttlingen

Die Gemeinde Emmingen-Liptingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

stellv. Kämmerer (m/w/d) in Vollzeit

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Bereiche:
- Beiträge und Steuern
- Anlagenbuchhaltung
- Leistungsverrechnungen
- Statistiken und Erhebungen
- Datenschutz
- Mitarbeit im Bereich der EDV
- Querschnittsaufgaben zum Hauptamt

Die endgültige Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:
- ein abgeschlossenes Studium als Dipl. Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Public Management, Bachelor of Arts oder eine vergleichbare kaufmännische Qualifikation, beispielsweise Betriebswirt oder Bilanzbuchhalter.
- Teamfähigkeit, Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit
- Kenntnisse im NHKR bzw. der kaufmännischen Buchführung
- gute Kenntnisse im Bereich der EDV, vor allem in MS Office Anwendungen

Wir bieten Ihnen eine unbefristete Stelle in Besoldungsgruppe A 9 bzw. in vergleichbaren Beschäftigungsverhältnis nach TVÖD mit einem interessanten und vielseitigen Aufgabengebiet. Die Besetzung erfolgt entsprechend den persönlichen Voraussetzungen im Beamten- oder Beschäftigtenverhältnis.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 14. Februar 2020 an folgende Adresse: Gemeindeverwaltung, Schulstraße 8, 78576 Emmingen-Liptingen oder per E-Mail an info@emmingen-liptingen.de

Für Auskünfte steht Ihnen unser Kämmerer Herr Tobias Thum gerne zur Verfügung unter: 07465/92 68 20 oder tobias.thum@emmingen-liptingen.de

Emmingen-Liptingen, den 24.01.2020

gez. Löffler
Bürgermeister

Müllentsorgung an den Friedhöfen

Wir mussten feststellen, dass immer wieder häusliche Abfälle in den Containern auf den Friedhöfen entsorgt werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass dies nicht zulässig ist.
Insbesondere wenn Essensreste in die offenen Container entsorgt werden, lockt dies freilaufende Haustiere, aber auch Wildtiere an.
Wir appellieren daher an alle Bürgerinnen und Bürger häusliche Abfälle künftig nicht mehr auf den Friedhöfen zu entsorgen und bitten um Information, wenn jemand beobachtet wird, der seine Abfälle auf diesem Weg entsorgt.

Alters- und Ehejubilare

Aufgrund datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Ehe- und Altersjubilare nur mit einer schriftlichen Zustimmung veröffentlicht werden. Dies betrifft das 50. Ehejubiläum und weitere Ehejubiläen wie diamantene oder eiserne Hochzeit, ab dem 70. Geburtstag jeden fünften darauffolgenden und ab dem 95. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag.
Mitbürgerinnen und Mitbürger, die im Jahr 2020 ein solches Jubiläum feiern und eine Veröffentlichung wünschen, melden sich bitte direkt bei Frau Maria Kalker, Tel.: 07465/9268-11.

Die Veröffentlichung der Jubiläumsdaten kann nur erfolgen, wenn die Jubilare selbst der Gemeinde gegenüber per Einwilligung erklären, dass sie eine Veröffentlichung ihrer Ehrentage im Mitteilungsblatt wünschen.

----------✂----------

Einwilligung zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Alters - bzw. Ehejubiläum im Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmingen-Liptingen
Hiermit erteile ich der Gemeinde Emmingen-Liptingen bis auf Widerruf die Einwilligung sowie den Auftrag, ab meinem 70. Geburtstag, jeden fünften darauffolgenden und ab dem 95. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag, meinen Namen, mein Geburtsdatum, mein Alter und meine Anschrift im Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmingen-Liptingen zu veröffentlichen. Das Mitteilungsblatt wird ebenso auf der Internetseite der Gemeinde unter http://www.emmingen-liptingen.de/gemeinde/gemeindeblatt/ veröffentlicht.

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig. Sie haben jederzeit das Recht, das Einverständnis zur Nutzung/Weitergabe ihrer Daten zu widerrufen.

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift

Breitband, Liptingen 2. Bauabschnitt

Die Informationsveranstaltung Breitband in der Schloßbühlhalle war sehr gut besucht und wir freuen uns über das große Interesse am schnellen Internet. Gerne helfen wir Ihnen beim Ausfüllen der Verträge und sollten noch Fragen auftreten bitten wir Sie, uns zu kontaktieren. Annette Vetter, Tel. 07465/9268-41, E-Mail: annette.vetter@emmingen-liptingen.de
Bitte senden Sie uns das Hinweisblatt zur „Anlage zum Hausanschlussvertrag“ auch dann zurück, wenn Sie keinen Hausanschluss und keine Röhrchenablage wünschen. Sie helfen damit sehr alle benötigten Daten zusammenzuführen.

Ihre ausgefüllten Unterlagen können Sie im Rathaus Liptingen abgeben.
Wir bitten Sie, den **Abgabetermin 31.01.2020** einzuhalten.
Vielen Dank.

Jagdgenossenschaftsversammlung und Jagdgenossenschaftssatzung

Am 09.12.2019 hat die Jagdgenossenschaftsversammlung stattgefunden. Das Landratsamt Tuttlingen, Stabstelle GIS, hat das Jagdkataster erstellt und die Abstimmungen durchgeführt bzw. erfasst. Bei den Abstimmungen müssen sowohl die Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und die Mehrheit der vertretenen Flächen zustimmen.
28 Jagdgenossen haben eine Fläche von 686,74 ha vertreten. Hiervon vertritt die Gemeinde 258,81 ha. Die bejagbare Gesamtfläche beträgt 3304 ha, davon sind 899 ha Wald, 2403 ha Feld und 2 ha Gewässer.
Die an unten stehenden Stelle der Gemeindeblättles abgedruckte Jagdgenossenschaftsatzung wurde beschlossen; die Genehmigung vom Landratsamt Tuttlingen, Untere Jagdbehörde, wurde am 13.12.2019 erteilt.
Die Jagdgenossenschaftsversammlung hat auch beschlossen, die Jagdbögen gemäß dem beigefügten Plan zu verpachten. Mit den Jagdpächter sind jetzt die Jagdpachtverträge abzuschliessen.
Insgesamt war die Jagdgenossenschaftsversammlung gut verlaufen und der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 20.01.2020 die Ausführungen zu Kenntnis genommen.

Jagdgenossenschaftssatzung

Aufgrund von §15 Abs. 4 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz vom 25. November 2014 (GBl. S. 550) sowie § 1 der Verordnung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Durchführung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (DVO JWMG) vom 02.04.2015 (GBl. S. 202) hat die Versammlung des Jagdgenossenschaft am 09. De-zember 2019 folgende

S a t z u n g

beschlossen:

§ 1 Name und Sitz

Die Jagdgenossenschaft führt den Namen „Jagdgenossenschaft Emmingen-Liptingen“ und hat ihren Sitz in Emmingen-Liptingen.

§ 2 Hinweis zur Verwendung weiblicher und männlicher Formulierungen

Um die Lesbarkeit der Satzung zu vereinfachen, wird auf die zusätzliche Verwendung der weiblichen Form verzichtet. Die ausschließliche Verwendung der männlichen Form soll deshalb explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden.

§ 3 Mitgliedschaft

(1) Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind alle Eigentümer der im gemeinschaftlichen Jagdbezirk gelegenen Grundstücke.
(2) Die Mitgliedschaft zur Jagdgenossenschaft endet mit dem Verlust des Grundstückseigentums.
(3) Eigentümer von Grundstücksflächen, auf denen die Jagd ruht oder aus sonstigen Gründen nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

§ 4 Aufgaben

Die Jagdgenossenschaft hat die Aufgabe, das ihr zustehende Jagdausübungsrecht im Inte-resse der Jagdgenossen zu verwalten, zu nutzen, auf den Zielen des JWMG (§2) angepasste Abschusspläne und Zielvereinbarungen über den Abschuss von Rehwild im Jagdrevier hinzuwirken sowie für den Ersatz des den Jagdgenossen etwa entstehenden Wildschadens zu sorgen.

§ 5 Organe

Organe der Jagdgenossenschaft sind:

1. die Versammlung der Jagdgenossen (§ 6),
2. der Gemeinderat (§ 10) als Verwalter der Jagdgenossenschaft

§ 6 Versammlung der Jagdgenossen

(1) Die Versammlung der Jagdgenossen wird vom Gemeinderat mindestens einmal in sechs Jahren einberufen. Sie ist einzuberufen, wenn dies mindestens ein Zehntel der Jagdgenossen, die mindestens ein Zehntel der Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks vertreten, verlangt.
(2) Die Versammlung der Jagdgenossen ist durch den Gemeinderat einzuberufen, wenn Entscheidungen im Rahmen des § 9 getroffen werden müssen.
(3) Die Einberufung der Versammlung der Jagdgenossen ist vom Gemeinderat mindestens 2 Wochen zuvor ortsüblich bekannt zu geben.
(4) Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist nichtöffentlich.

§ 7 Stimmrecht und Beschlussfassung der Jagdgenossen

(1) Die Abstimmung erfolgt offen. Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme.
(2) Miteigentümer oder Gesamthandeigentümer können ihr Stimmrecht als Jagdgenosse nur einheitlich ausüben; die nicht einheitlich abgegebene Stimme wird nicht gezählt.
(3) Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.
(4) Bei Wahlen bedarf ein Beschluss nur der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Mitglieder der Jagdgenossenschaft.
(5) Jeder Jagdgenosse kann sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht ver-sehenen Vertreter ausüben.

§ 8 Sitzungsniederschrift

(1) Über die Versammlung der Jagdgenossen ist eine Niederschrift aufzunehmen, die den wesentlichen Gang der Verhandlung, den Wortlaut der gefassten Beschlüsse und das jeweilige Abstimmungsergebnis, nach Stimmen und Grundflächen, bei Wahl nur nach Stimmen, enthält. Die Niederschrift ist vom Versammlungsleiter, der vom Gemeinderat bestimmt wird und, falls ein Schriftführer bestellt ist, auch von diesem zu unterzeichnen.
(2) Zuständig für die Bestellung eines Schriftführers ist ebenfalls der Gemeinderat.

§ 9 Aufgaben der Versammlung der Jagdgenossen

Die Versammlung der Jagdgenossen beschließt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen insbesondere über:

a) Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft (Übertragung auf den Gemeinderat oder Wahl eines Jagdvorstands),
b) Art der Nutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
c) Abrundung Zusammenlegung oder Teilung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
d) die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung,
e) Zustimmung zur Eingliederung eines an den gemeinschaftlichen Jagdbezirk angrenzenden Eigenjagdbezirks nach § 10 Abs. 4 JWMG,
f) die Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks an neue Pächter i.S.v.§ 15 Abs. 4 Satz 4 JWMG und § 2 Abs. 3 DVO JWMG,
g) den Zusammenschluss zu Hegegemeinschaften,
h) Änderungen der Satzung.

§ 10 Gemeinderat

(1) Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft wurde nach § 15 Abs. 7 JWMG für sechs Jahre auf den Gemeinderat übertragen. Der Gemeinderat vertritt die Jagdgenossenschaft gerichtlich und außergerichtlich.
(2) Der Gemeinderat kann entsprechend den Vorschriften der Gemeindeordnung den Bür-germeister und Dritte mit der Erledigung von Aufgabenaus seinem Zuständigkeitsbereich beauftragen.

§ 11 Aufgaben des Gemeinderats

(1) Der Gemeinderat hat die Interessen der Jagdgenossenschaft im Rahmen des § 4 wahrzunehmen. Er ist an die Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen gebunden, soweit sich diese im Rahmen der Gesetze halten.
(2) Der Gemeinderat ist befugt, in eigener Zuständigkeit dringende Angelegenheiten zu erledigen und unaufschiebbare Geschäfte zu vollziehen.
(3) Der Gemeinderat hat insbesondere folgende Aufgaben zu erfüllen:
   a) Einberufung und Leitung der Versammlung der Jagdgenossen,
   b) Durchführung der Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen,
   c) Führung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens,
   d) Führung des Schriftwechsels und Beurkundung von Beschlüssen,
   e) Vornahme der Bekanntmachungen bzw. ortsüblichen Bekanntgaben,
   f) Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks, soweit die Verpachtung nicht an neuen Pächter des § 9 Buchstabe f) erfolgt,
   g) Abschluss einer Zielvereinbarung über den Abschuss von Rehwild im Pachtgebiet,
   h) Entscheidung über das Einvernehmen zum Abschussplan,
   i) Stellungnahme im Rahmen der Anhörung zu Anträgen auf Befriedung von Grundflächen aus ethnischen Gründen,
   j) Abrundung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks.,
   k) Erklärungen gegenüber dem Finanzamt incl. Mehrwertsteuerpflichtbeiträge gem. § 2a Umsatzsteuergesetz.

Bei f) und j) ist das Einvernehmen mit den beiden Vertretern des BLHV herbeizuführen.

§ 12 Verzeichnis der Jagdgenossen (Jagdkataster)

(1) Der Gemeinderat hat ein Verzeichnis aller Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen), unter Angabe der jeweiligen Grundflächenanteile am gemeinschaftlichen Jagdbezirk (Jagdkataster), zu erstellen.
(2) Das Verzeichnis ist jeweils mindestens vor der Einberufung einer neuen Jagdgenossenschaftsversammlung fortzuschreiben.

§ 13 Verfahren bei der Jagdverpachtung

Der gemeinschaftliche Jagdbezirk wird durch freihändige Vergabe und Verlängerung laufender Pachtverträge verpachtet.

§ 14 Abschussplanung

Soweit die Festsetzung eines Abschussplans erforderlich ist, legt der Gemeinderat den von den Jagdausübungsberechtigten für das kommende Jagdjahr (§ 18) oder für die kommenden zwei oder drei Jagdjahre aufgestellten Abschussplan auf die Dauer von einer Woche zur kostenlosen Einsichtnahme für Mitglieder der Jagdgenossenschaft aus. Er wird beim Bürgermeisteramt Emmingen-Liptingen ausgelegt und kann dort während der Sprechzeiten ein-gesehen werden. Ort und Dauer der Auslegung werden mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gegeben. Die Jagdgenossen können gegen den Abschussplan innerhalb der Auslegungsfrist Einwendungen erheben. Der Gemeindevorstand wird die Einwendungen, einschließlich eventueller Änderungsvorschläge, im Abschussplan vermerken.

§ 15 Anteil an Nutzungen und Lasten

Die Höhe der Beteiligung der Jagdgenossen an den Nutzungen und Aufwendungen der Jagdgenossenschaft richtet sich nach dem Verhältnis ihrer jagdlich nutzbaren Grundstücke zur gesamten Jagdnutzfläche des gemeinschaftlichen Jagdbezirks.

§ 16 Verwendung des Reinertrags

(1) Die Versammlung der Jagdgenossen hat beschlossen, dass der Reinertrag aus der Jagdnutzung der Gemeindeverwaltung, insbesondere für Wald- und Feldwegeunterhaltung und -ausbau, zur Verfügung gestellt wird.
(2) Jedes Mitglied der Jagdgenossen, das diesem Beschluss nicht zugestimmt hat, kann die Auszahlung seines Anteils am Reinertrag verlangen. Der Anspruch erlischt, wenn er nicht binnen eines Monats nach der Bekanntmachung der Beschlussfassung schrift-lich oder mündlich zu Protokoll beim Gemeindevorstand geltend gemacht wird.
(3) Für die Bearbeitung eines form- und fristgerecht gestellten Antrags nach Nr. 2 wird eine Gebühr in Höhe von 30,-- EURO pro Auszahlungsantrag erhoben und mit dem Anteil am Reinertrag verrechnet. Für die Erhebung der Gebühr gelten die Vorschriften des Landesgebührengesetzes und der Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Emmingen-Liptingen entsprechend. Die Zurückweisung nicht form- und fristgerecht gestell-ter Auszahlungsanträge erfolgt gebührenfrei.
(4) Entfällt auf einen Jagdgenossen ein geringerer Reinertrag als 15,-- EURO, so wird die Auszahlung erst fällig, wenn der Betrag durch Zuwachs mindestens 15,-- EURO erreicht hat; unberührt hiervon bleiben die Fälle, in denen der Jagdgenosse aus der Jagdgenossenschaft ausscheidet.

§ 17 Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sowie Kassen- und Rechnungsprü-fung

(1) Ein besonderer Haushaltsplan für die Jagdgenossenschaft wird nicht aufgestellt.
(2) Die Einnahmen und Ausgaben der Jagdgenossenschaft sind, voneinander getrennt (Bruttoprinzip), unter Angabe von Tag (Datum) und Grund der Zahlung sowie des Zahlungspflichtigen bzw. Empfangsberechtigten in einem Kassenbuch aufzuführen. Die Kassenbücher sind jeweils zum Ende des Wirtschaftsjahres mit der Ausweisung des Reinertrages abzuschließen. Die abgeschlossenen Kassenbücher sind anschließend dem vom Gemeinderat bestellten Kassen- und Rechnungsprüfer vorzulegen. Der Prüfer hat in angemessen Zeitabständen in einer Kassenbestandsaufnahme zu ermitteln, ob der Kassenistbestand mit dem Kassensollbestand übereinstimmt, der Zahlungsverkehr, die Kassengeschäfte und die Buchführung ordnungsgemäß erledigt werden,

insbesondere die Einnahmen und Ausgaben rechtzeitig und vollständig eingezogen oder geleistet werden und dem Grunde und der Höhe nach den Rechtsvorschriften und Verträgen entsprechen.

§ 18 Wirtschaftsjahr

Das Wirtschaftsjahr (Jagdjahr) läuft vom 1. April bis 31. März.

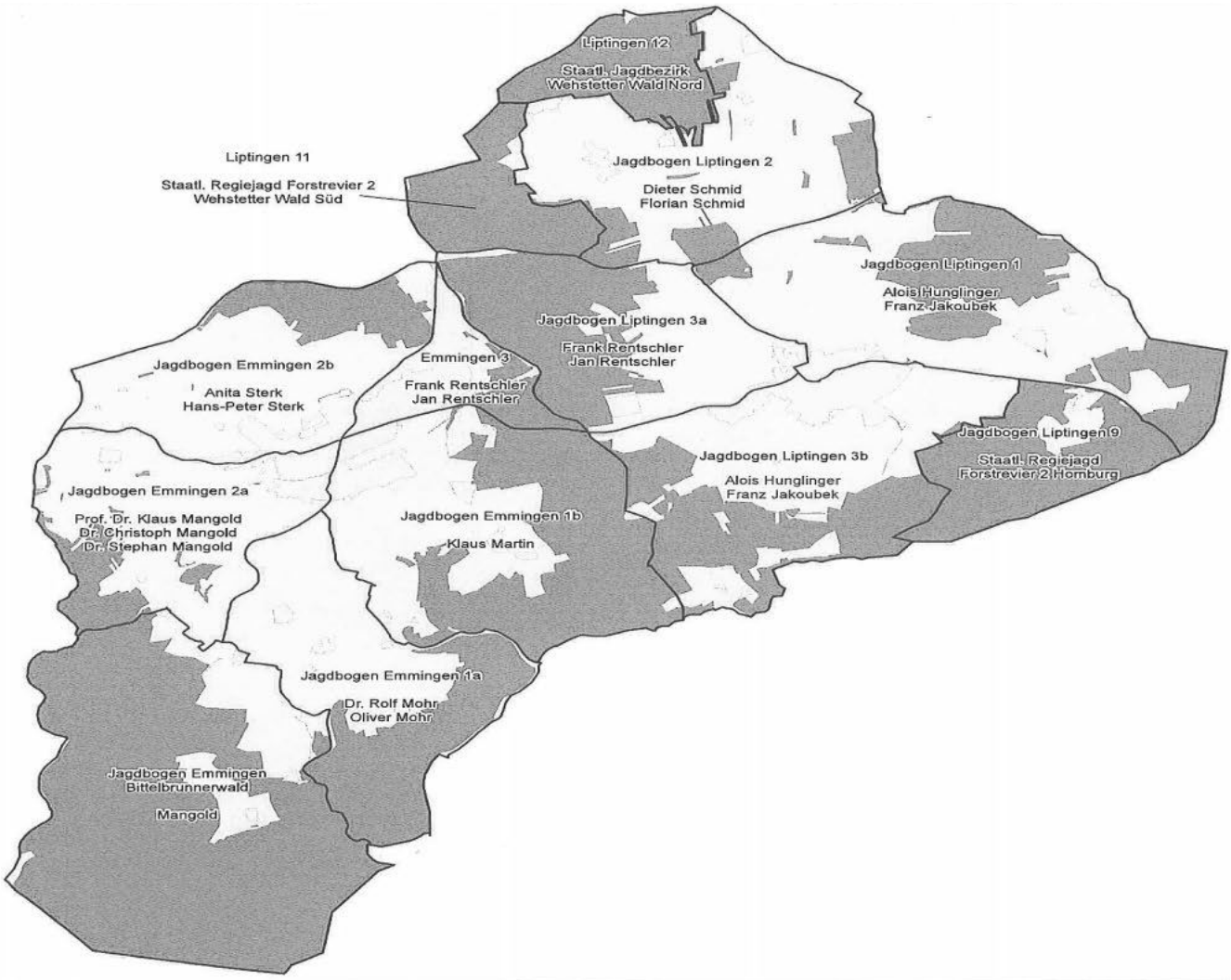
§ 19 Bekanntmachungen

(1) Die Einberufung der Versammlung der Jagdgenossenschaft (§ 6) und die Auslegung des Abschussplans (§ 14) werden im „Gemeinde-Blättle“ von Emmingen-Liptingen bekannt gegeben.
(2) Im Übrigen werden die öffentlichen Bekanntmachungen der Jagdgenossenschaft im „Gemeinde-Blättle“ veröffentlicht.

§ 20 Außer-Kraft-Treten der bisherigen Jagdgenossenschaftssatzung

Die Jagdgenossenschaftsatzung vom 09.12.2019 tritt mit der Genehmigung durch die Untere Jagdbehörde in Kraft. Gleichzeitig tritt die Jagdgenossenschaftssatzung vom 18.03.2002, genehmigt am 15.04.2002, außer Kraft.

Emmingen-Liptingen, den 09.12.2019
Gez.
Joachim Löffler
Bürgermeister
Vorstehende Satzung wird genehmigt.
Tuttlingen, den 13.12.2019
Gez. Bisser
Landratsamt
- Untere Jagdbehörde -



Gesamtsperrung des Verkehrs

Bis zum 30.04.2020 werden im Lerchenweg Straßenbau- und Asphaltarbeiten vorgenommen. In dieser Zeit wird es zu einer Gesamtsperrung des Verkehrs kommen.

Wir bitten um Beachtung.

AUS DEM GEMEINDERAT

Gärtnerisch gepflegte Grabfelder auf den Friedhöfen

Auf immer mehr Friedhöfen wurden in den letzten Jahren Grabfelder angelegt, die von Gärtnern gepflegt werden. Der Vorteil einer solchen Lösung ist, dass Hinterbliebene keinen Pflegeaufwand haben und stattdessen einen Pflegevertrag mit einem Gärtner bzw. dessen Berufsgenossenschaft abschließen. Auch in Emmingen-Liptingen war dieses Thema vom Grundsatz her bereits diskutiert worden. Steinmetz Frank Teufel und Gärtner Arnulf Hosch, beide aus Tuttlingen und beide mit einschlägigen Erfahrungen bei solchen Projekten, wurden angefragt, ob solche Lösungen auch auf unseren Friedhöfen angeboten werden können. Dies wurde bejaht und der Gemeinderat hatte darum gebeten, vertiefende Planungen zu erstellen.
Diese Planungen wurden nun in der Gemeinderatssitzung am vergangenen Montag von den Herren Teufel und Hosch ausführlich vorgestellt. In den geplanten gärtnerisch gepflegten Grabfeldern sollen nicht nur Urnenbestattungen, sondern auch Erdbestattungen möglich sein. Die Grabstellen sollen als Wahlgrab mit einer Ruhezeit von 20 Jahren

für Urnen und 25 Jahren für Erdbestattungen angelegt werden. Wie auch in anderen Gemeinden sollen die festen Einbauten auf den Friedhöfen im Eigentum der Gemeinde stehen, das wären die Urnenröhren (Kolumbarien), die im Boden eingegraben sind, die Wege und die Wasserzapfstellen. Geplant ist, dass die Arbeitsgemeinschaft Hosch/Teufel die Planung ausführt und von der Gemeinde die Kosten für die Einbauten erstattet bekommt. Dafür werden im Haushalt 2020 für jeden Friedhof 20.000 EUR eingeplant.

In einer Reihe von Wortmeldungen sprachen sich alle Gemeinderäte befürwortend für das Projekt aus. Auf Nachfrage wurde mitgeteilt, dass ein entsprechender Vertrag die Hinterbliebenen ca. 5.600 EUR bis 5.800 EUR kosten wird – hinzu kommen allerdings die Bestattungsgebühren der Gemeinde. Gleichzeitig wurde von der Arbeitsgemeinschaft erläutert, dass mit den Erschließungsarbeiten das gesamte Grabfeld komplett angelegt wird, also nicht Zug um Zug mit jeder Bestattung ein wenig mehr. Dies bedeutet, dass von Anfang an, also auch ab der ersten Bestattung, ein gepflegter Eindruck vorliegt. Die Bepflanzung wird dann dreimal pro Jahr gewechselt. Bei den Grabmalen wird es ein Grundangebot geben, das auch variiert werden kann, allerdings gegen Kostenerhöhung.
In Emmingen ist der vorgesehene Platz für dieses gepflegte Grabfeld im alten Teil des Friedhofes bei dem Pfarrerehrengrab. In Liptingen ist das Grabfeld vom Eingang aus gesehen im oberen linken Bereich neben dem Pfarrergrab Stemmer vorgesehen.
Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der vorgelegten Planung zuzustimmen und beauftragte die Arbeitsgemeinschaft mit den entsprechenden Arbeiten. Während der Arbeiten soll mit dem Technischen Ausschuss bzw. eventuell mit dem gesamten Gemeinderat ein Ortstermin stattfinden, da man auch möchte, dass in Emmingen das Pfarrerehrengrab mit in die Planung einbezogen und nicht knapp daneben liegen sollte. Die Nutzung der neuen Grabfelder soll ab Spätsommer/Herbst möglich sein.

Die Herren Hosch und Teufel hatten eine Präsentation für den Gemeinderat vorbereitet die auf der Homepage der Gemeinde abrufbar ist. In dieser ist auch die genaue Lage der Grabfelder dargelegt und wie die Grabmale aussehen könnten.

Eine weitere Information galt dem Beschluss, einen **Ehrungsabend** in Emmingen-Liptingen aus Anlass der 1200 Jahrfeier durchzuführen. Bei diesem Ehrungsabend werden zahlreiche verdiente Persönlichkeiten aus Emmingen-Liptingen geehrt. Unter anderem wird die Ernennung zu Ehrenbürgern für die Herren Kurt Breinlinger und Josef Keller erfolgen. Beide sind derzeit die mit dem Bürgerehrenring in Gold am höchsten geehrten Persönlichkeiten in unserer Gemeinde. Nun werden sie die höchste Ehrung, die eine Gemeinde zu vergeben hat, erfahren. Der Ehrungsabend wird voraussichtlich im Juli stattfinden.
Bürgermeister Löffler informierte weiter, dass es hinsichtlich einer **Postfiliale** in Emmingen offenbar eine Lösung geben werde. Derzeit wird durch die Post der notwendige Umbau vorbereitet, zudem werden Gespräche mit Bewerbern im Filialbereich geführt.
Eine weitere Information betraf das Gebäude Hauptstraße 16, ehemalige Bäcker Gassner, direkt neben dem Gasthaus Hirschen. Das Gebäude wird von der Gemeinde aufgekauft und abgebrochen, das Areal soll bis zum Jubiläumswochenende in Emmingen schön hergerichtet sein. Dann soll der Knotenpunkt Witthohstraße/Hauptstraße/Kirchstraße/Schulstraße verkehrstechnisch überprüft werden, ob eine andere Kreuzungskonzeption realisiert werden kann.

Im Bereich von Baugesuchen stimmte der Gemeinderat einem Bauvorhaben inklusive der notwendigen Befreiung zu. Es handelt sich dabei um einen Anbau an das bestehende Produktionsgebäude auf dem Flst. 7529/1 Gehrenstraße 11 A, OT Liptingen.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden verschiedene Themen angesprochen. Unter anderem die Verschlechterungen im ÖPNV, die innerhalb der letzten Zeit Einzug gehalten haben. So wird insbesondere aus dem Ortsteil Liptingen beklagt, dass nicht mehr allzu viele Haltestellen angefahren werden und im Ortsteil Emmingen wurde dargelegt, dass ein Bus, der durch den Ort fährt überhaupt nirgends anhält.

Rektor Tobias Finkbeiner von der **Witthohschule** informierte den Gemeinderat, dass derzeit geplant werde, auch an der Witthohschule den Werkrealschulabschluss ablegen zu können. Eine ganze Reihe von derzeitigen 9. Klässlern sind an einer entsprechenden 10. Klasse interessiert. Von umliegenden Gemeinden würden Schüler nach Emmingen an die Witthohschule kommen, um hier den Werkrealschulabschluss abzulegen. Dazu ist man im Gespräch und in ständigem Austausch mit dem Schulamt Konstanz. Seitens des Gemeinderates wurde für dieses Vorhaben viel Lob ausgesprochen und Unterstützung zugesagt. Zumal der Computerraum durch den Einsatz mobiler Endgeräte künftig anderweitig genutzt werden kann und damit ja ein Klassenzimmer zur Verfügung steht.

1200 JAHRFEIER

Jubiläumshomepage

Unsere Homepage zum Jubiläum versorgt Sie mit allen nötigen Informationen „Rund ums Fest“. Die Seite wird ständig aktualisiert, sodass Sie immer auf dem Laufenden sind.
Besuchen Sie die Seite unter www.1200emmingen.de.
Viel Spaß beim Schmökern.

1200 Emmingen - Exkursion nach St. Gallen

Emmingen wurde erstmals im Jahr 820 urkundlich erwähnt. Im Rahmen der Feierlichkeiten zur 1200-Jahrfeier wollen wir auch eine Fahrt nach St. Gallen ins dortige Kloster unternehmen und uns die entsprechende Urkunde zeigen lassen. Diese Exkursion findet am

Freitag, 24.04.2020

statt.

Die Fahrt ist auf eine Teilnehmerzahl von 50 Personen begrenzt.

Damit die Anreise nicht nur wegen einer kurzen Archivführung erfolgt, werden wir auch noch eine Führung der Stiftsbibliothek haben. Beide Führungen dauern jeweils ca. 50 – 60 min. Abfahrt wird in Emmingen um 12:00 Uhr sein, die Rückkehr gegen 20:00 Uhr.

Der Preis pro Teilnehmer beträgt 30 Euro. Darin enthalten sind die Busfahrt und alle entstehenden Eintrittsgelder etc.
Herr Kreisarchivar Dr. Hans-Joachim Schuster und Herr Pfarrer Ewald Billharz werden die Exkursion begleiten.

Anmeldungen erfolgen ab sofort gegen Vorauskasse auf dem Rathaus in Emmingen, Frau Petra Zimmermann oder Vertretung im Bürgerbüro, Tel. 926814,
E-Mail: petra.zimmermann@emmingen-liptingen.de.

Bestellung

Gemeinde Emmingen-Liptingen
z. Hd. Maria Kalker
Schulstraße 8
78576 Emmingen-Liptingen
Tel.: 07465 9268-11, E-Mail: maria.kalker@emmingen-liptingen.de

Vorname: _____

Nachname: _____

Anschrift: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon-Nr.: _____

Hiermit bestelle ich verbindlich folgende Jubiläumsmünze/n:

Menge	Bezeichnung	Stückpreis	Summe
	Limitierte und nummerierte Sonderprägung in 999 Feinsilber	32,00 EUR	
	Etui für limitierte und nummerierte Sonderprägung in 999 Feinsilber	3,00 EUR	
	Limitierte und nummerierte Sonderprägung in 333 Gold, mit Zertifikat, Münzdose und Etui inkl. MwSt.	363,00 EUR	
	Limitierte und nummerierte Sonderprägung in 999 Gold, mit Zertifikat, Münzdose und Etui inkl. MwSt.	799,00 EUR	

(Preise verstehen sich vorbehaltlich Schwankungen der Edelmetallpreisnotierung)

Hiermit bestelle ich verbindlich folgende Jubiläumsfahne/n:

Menge	Bezeichnung	Stückpreis	Summe
	Jubiläumsfahne 80 cm x 200 cm mit entsprechender Aufhängungsmöglichkeit	15,00 EUR	
	Jubiläumsfahne 150 cm x 400 cm Bannereinrichtung 150 cm mit Hohlsaum (wie am Rathaus) mit entsprechender Aufhängungsmöglichkeit	85,00 EUR	
	Jubiläumsfahne 100 cm x 400 cm Ringbandsicherung mit Karabinerhaken (wie an Witthohhalle)	65,00 EUR	

Bezahlung und Erhalt der Bestellung:

- Die Fahnenbestellungen werden bis zum 31.01.2020 gesammelt. Dann erfolgt die letzte Bestellung. Bitte geben Sie Ihre Telefonnummer an, damit wir sie kontaktieren können, wenn die Fahnen da sind.
- Die Silbermünzen werden gegen Bezahlung am Festwochenende (11. und 12.07.2020) ausgegeben.
- Die Goldmünzen werden nach Zahlungseingang (auf Rechnung) versichert zugesandt.

Gesamtsumme: _____ EUR

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die verbindliche Abnahme der oben bestellten Artikel.

_____

Datum, Unterschrift

Jubiläumsbier

Das Jubiläumsbier im Sixpack erhalten Sie im Rathaus in Emmingen zum Preis von 7,00 EUR incl. Flaschenpfand.

Fahnen- und Münzbestellung

Nachdem sich unsere Fahnen großer Beliebtheit erfreuen und das erste Kontingent bereits ausverkauft ist, wird die Gemeinde eine weitere Bestellung tätigen. Der Abgabeschluss für die Fahnenbestellung ist der 31.01.2020.

Die Jubiläumsmünzen können darüber hinaus noch bestellt werden. Die limitierte und nummerierte Silbermünze ist zum Preis von 32,00 erhältlich. Die limitierte und nummerierte Goldmünze ist in zwei Varianten erhältlich, mit 333er und 999er Gold. Die Preise sind 363,00 EUR bzw. 799,00 EUR. Die Preise verstehen sich incl. MwSt. Die Silbermünzen werden am Jubiläumswochenende direkt gegen Barzahlung an die Besteller ausgehändigt. Die Besteller der Goldmünzen erhalten von der Fa. Simm eine Rechnung und bekommen die Münze nach Bezahlung versichert zugeschickt.

Bitte nutzen Sie für Ihre verbindliche Bestellung den abgedruckten Bestellschein oder laden Sie sich diesen direkt unter der Jubiläumshomepage www.1200emmingen.de herunter.

JUGENDARBEIT

Das Jugendhaus Emmingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Dienstags von 16 - 19 Uhr

Das Jugendhaus Liptingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Freitags von 17 - 20 Uhr

Sprechstunde:
Montags von 15 - 18 Uhr im Jugendhaus in Emmingen.

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus
Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:

- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger (voraussichtlich ab März wieder für Sie da)
- Obst und Gemüse von Manfred Brecht
- Käse der Allgäuer Käsehütte immer alle zwei Wochen (die geraden Wochen)
- Honig und Bienenprodukte von Susanne Meier „Gutes aus dem Bienenstock“ (immer am 1. Donnerstag im Monat)

EINLADUNG

zu einer öffentlichen Sitzung des
Zweckverbandes Wasserversorgung
Unteres Aitrachtal
Nr. 01 / 2020

am Mittwoch, 29. Januar 2020
10:30 Uhr
Geisingen, Sitzungssaal Rathaus

TAGESORDNUNG

1. Neubau Wasserwerk Aitrachtal
   - Auftragsvergaben der Gewerke
2. Neubau Wasserwerk Aitrachtal
   - Sachstandsbericht zur Genehmigung
   - Vorstellung aktueller Zeitplan und nächste Termine
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2018
4. Bericht über die Trinkwassergewinnung im Jahr 2019
   - Ergebnisse der Trinkwasseruntersuchungen
   - Entwicklung der Grundwasserstände
5. Bekanntgaben und Anfragen

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Geisingen, 16. Januar 2020

Martin Numberger
Verbandsvorsitzender

LANDKREIS

Schäferversammlung 2020

Die Landkreise Rottweil, Konstanz, Schwarzwald Baar, Waldshut und Tuttlingen laden zur jährlichen überregionalen Schäferversammlung ein.

05. Februar 2020, Mittwoch 19:30 Uhr,
Gasthaus Sonne, 78607 Talheim

Praxisvortrag Ziegenhalter (Herr Schellenbaum), LEV Tuttlingen (Herr Stehle), Schafherdengesundheitsdienst (Herr Dr. Axt), Landesschafzuchtverband BW (Frau Wohlfarth) und Zuchtleiter - Schafe und Ziegen, Landwirtschaftsamt Ludwigsburg (Herr Glöckler).

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten Sie, Ihre Kolleginnen und Kollegen zu informieren.
Für Fragen stehen wir Ihnen unter Tel. 07461 926-1300 zur Verfügung.

Ihr
Landwirtschaftsamt, Landratsamt Tuttlingen

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, Caritas und Diakonie in Baden-Württemberg schreiben Mittelstandspreis für soziale Verantwortung aus

Unternehmen, die sich für das Gemeinwesen einbringen, sind große Vorbilder: Sie zeigen, wie sich die Gesellschaft sozialer und umweltfreundlicher gestalten lässt. Mittelständische Unternehmen unterstützen etwa mit Partnern Flüchtlinge bei der Integration in den Arbeitsmarkt, sie setzen sich für Bildung für benachteiligte Kinder ein oder für den Schutz von Klima und Umwelt. Solche Corporate Social Responsibility (CSR)-Aktivitäten, die zum Nachahmen einladen, sind ein unschätzbarer Beitrag zum Wohl der Gesellschaft. Ein solches Engagement kleiner und mittlerer Unternehmen für gesellschaftliche Belange will der Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg sichtbar machen, würdigen und stärken. Daher loben das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau sowie Diakonie und Caritas in Baden-Württemberg zum 14. Mal den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung aus. Land, Caritas und Diakonie verleihen mit dem Preis als Auszeichnung auch die Lea-Trophäe. Sie steht für Leistung, Engagement und Anerkennung. Alle Unternehmen im Land mit maximal 500 Beschäftigten können sich ab sofort für den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung bewerben. Voraussetzung ist, dass sie sich in Kooperation beispielsweise mit Wohlfahrtsverbänden, sozialen Organisationen und Einrichtungen, Umweltinitiativen oder (Sport-) Vereinen in einem Projekt gemeinsam gesellschaftlich engagieren. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 31. März 2020.

Weitere Informationen unter www.lea-mittelstandspreis.de
Telefon: 0711/2633-1147
E-Mail: info@mittelstandspreis-bw.de

Europäischer Sozialfond fördert Chancen am Arbeitsmarkt

„Chancen fördern“ so lautet die Erfolgsformel der regionalen Arbeitskreise in Baden –Württemberg bei der Unterstützung von sozialen Projekten mit Geldern der Europäischen Union. In der Förderperiode 2014 – 2020 kann der ESF-Arbeitskreis Tuttlingen jährlich 180.000 Euro für Projekte im Landkreis Tuttlingen einsetzen. Diese werden über den Europäischen Sozialfond zur Verfügung gestellt.
Ein besonderes Anliegen ist den Arbeitskreismitgliedern - allesamt Vertreter aus Gewerkschaften, Kammern, Wohlfahrtspflege und Arbeitsverwaltung – über die europäische Förderung sozial benachteiligte Menschen im Landkreis zu erreichen. Vorsitzender des ESF-Arbeitskreises ist der Leiter des Sozialamtes, Hermann Ristau. Auch die Geschäftsführung hat der Landkreis inne.
„Seit Bestehen des ESF-Arbeitskreises sind rd. 3,5 Mio. EUR für soziale Projekte in den Landkreis geflossen. Damit konnten viele Projekte für Benachteiligte auf den Weg gebracht werden. Wir sind allen Projektpartnern hierfür sehr dankbar“, so Sozialdezernent Bernd Mager.
Im neuen Jahr 2020 werden im Landkreis Tuttlingen vier Projekte bei sozialen Institutionen mit europäischen Fördermitteln finanziert. Zuschüsse erhalten das Berufsförderungszentrum Möhringen BFZ gGmbH, das Frauenhaus Tuttlingen e.V. und der Bildungsträger BBQ Bildung und berufliche Qualifizierung gGmbH.
Mithilfe dieser Projekte werden die soziale Inklusion und die Bekämpfung von Armut und Diskriminierung erfolgreich angegangen. Im Detail können so Langzeitarbeitslose, Alleinerziehende, Menschen mit Migrationshintergrund und leistungsschwache Schülerinnen und Schüler im Übergang Schule und Beruf unterstützt werden. Mit bedarfsnahen Ansätzen gelingt es seit Jahren erfolgreich zu einer Stabilisierung beizutragen und die vorhandenen Integrationshemmnisse dieser Menschen zu beseitigen.
Die Jugendarbeitslosigkeit ist in den letzten zehn Jahren im Landkreis mit einer Quote von 0,6% (Rechtskreis SGB II, Dezember 2019) auf ein Rekordtief gesunken. Zu verdanken ist dies einer intensiven Vernetzungsarbeit der Fachkräfte beim Kommunalen Jobcenter des Landkreises, der Agentur für Arbeit, Schulen und der Jugendberufshilfe.
Auch die Förderung von Frauen in besonders schwierigen Lebenssituationen ist dem Arbeitskreis ein großes Anliegen. Durch die konsequente Zusammenarbeit des Frauenhauses mit dem Kommunalen Jobcenter und den sozialen Institutionen im Landkreis werden die Eingliederungschancen von Frauen nach einem Aufenthalt im Frauenhaus in den ersten Arbeitsmarkt deutlich verbessert.

Wie können Frauen Arbeitsmarktchancen nutzen und ihre Ziele erreichen?

Die Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen bietet am 6. Februar 2020 eine Informationsveranstaltung für Frauen zum Thema „Arbeitsmarktchancen nutzen – wie Frauen mit ihren Stärken punkten und ihr Gehalt erfolgreich verhandeln“ an. Neben Informationen zum regionalen Arbeitsmarkt steht das Thema Selbstmarketing auf dem Programm: Die eigenen Fähigkeiten erkennen und die persönlichen Ziele durchsetzen. Insbesondere Frauen neigen oftmals dazu, sich ihrer Schwächen bewusst zu sein, aber ihre Stärken zu vernachlässigen. Managementberaterin Claudia Martin (KiK – Kommunikation ist Kunst) gibt Hilfestellungen bei der Frage: Wie kommuniziere ich meine Stärken? – in den Bewerbungsunterlagen, im Vorstellungsgespräch und bei Gehaltsverhandlungen.
Die kostenfreie Veranstaltung findet am Donnerstag, 6. Februar von 9:00 bis 11:30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Agentur für Arbeit Villingen-Schwenningen, Lantwattenstraße 2, Stadtbezirk Villingen statt.

Anmeldungen bei: Dr. Nicole Bösch
Telefon: 07721 209 – 712,
E-Mail:
rottweil-villingen-schwenningen.bca@arbeitsagentur.de

SCHULNACHRICHTEN

VHS Emmingen-Liptingen

Modellieren mit Ton
Gartenkeramik
Hergestellt werden Objekte zur Dekoration für Haus und Garten, die am letzten Abend glasiert werden.
Bitte mitbringen: Plastikbeutel, Küchenpapierrolle, Messer, Töpferwerkzeug (falls vorhanden), Materialkosten gesondert
EL20601 (3 Plätze frei)
4 mal Mi., 22.04., Mi. 28.04., Mi., 06.05.20 jeweils 19:00 - 21:30 Uhr
Mi., 20.05.20 18:00 - 21:30 Uhr
Grundschule Liptingen, Emminger Str. 27
Kleingruppe
Leitung: Judith Schwägler
Gebühr: 52,00 €, Mitglieder: 47,00 €

Yoga
Sanftes Üben
In der Tradition von Sivananda steht die Entwicklung eines gestärkten Körpergefühls, einer feineren bewussten Atmung und einer ruhigen Selbstwahrnehmung im Mittelpunkt. Wir üben Atemtechniken, harmonisierende Yo-

gastellungen und zum Ausklang die Tiefenentspannung. Sie erfahren mehr Kraft, Flexibilität, Gelassenheit, Freude und einen klaren Geist.
Bitte mitbringen: Yogamatte, bequeme Kleidung, Decke, Kissen, Socken
EL30109: für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse
15 mal dienstags, ab Di, 03.03.20
17:30-18:45 Uhr
Witthohhalle Emmingen, Mehrzweckraum
Kleingruppe
Leitung: Karin Zimmerer
Gebühr: 103,00 €, Mitglieder: 98,00 €
inklusive Raumpauschale
EL30110: für Teilnehmende mit Vorkenntnissen
15 mal dienstags, ab Di, 03.03.20
19:00-20:15 Uhr
Witthohhalle Emmingen, Mehrzweckraum
Leitung: Karin Zimmerer
Gebühr: 103,00 €, Mitglieder: 98,00 €
inklusive Raumpauschale

Qigong & Tai Chi
In diesem Entspannungskurs bringen wir die Lebensenergie ‚Qi' durch sanfte Atem-und Bewegungsübungen zum Fließen. Die meditativen Übungen lockern den ganzen Körper, sorgen für eine aufrechte Haltung und beruhigen den Geist. Neben verschiedenen Qigongformen wird auch eine kurze Taichiform angeboten. Der Kurs ist für jedes Alter geeignet.
Bitte mitbringen: bequeme Sportbekleidung, warme Socken und eine Matte
EL30130 (3 Plätze frei)
15 mal mittwochs, ab Mi, 04.03.20
09:00-10:00 Uhr
Witthohhalle Emmingen, Mehrzweckraum
Leitung: Karin Sperber-Trunz, Tai Chi Lehrerin, Qigong Lehrerin (DDQT)
Gebühr: 64,00 €, Mitglieder: 59,00 €
inklusive Raumpauschale

Zumba
Zumba ist ein dynamisches Tanz-Fitness-Programm, das sich aus leidenschaftlichen und explosiven Rhythmen der lateinamerikanischen Musik- und Tanzszene zusammensetzt. Dieser aktuelle Tanz- und Fitness-Trend wurde vom Kolumbianer Beto Perez entwickelt, der u.a. als Choreograf für internationale Pop-Stars tätig ist.
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Sportschuhe, Handtuch und Getränk
EL30211
15 mal mittwochs, ab Mi, 04.03.20
18:30-19:30 Uhr
Schloßbühlhalle Liptingen, Foyer
Leitung: Sandra Triendl
Gebühr: 69,00 €, Mitglieder: 64,00 €

Zumba Gold
Zumba ist ein dynamisches Tanz-Fitness-Programm, das sich aus leidenschaftlichen und explosiven Rhythmen der lateinamerikanischen Musik- und Tanzszene zusammensetzt. „Zumba Gold" richtet sich an Frauen mittleren Alters, die ihre Koordination und Kondition langsam aufbauen möchten. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Sportschuhe und Getränk.
EL30212: für Frauen mittleren Alters
15 mal donnerstags, ab Do, 05.03.20
18:00-19:00 Uhr
Schloßbühlhalle Liptingen, Foyer
Leitung: Sandra Triendl
Gebühr: 69,00 €, Mitglieder: 64,00 €

Funktionsgymnastik
Lebensqualität durch Fitness
In diesem Kurs werden nach einem intensiven Aufwärmtraining durch spezielle Übungen gezielt die Muskulatur zur Stabilisierung von Wirbelsäule, Schulter, Hüfte und Knie gekräftigt und gedehnt und somit beweglicher gemacht. Den Ausklang der Stunde bilden Entspannungs-/Körperwahrnehmungsübungen und Atemgymnastik.
Bitte mitbringen: Gymnastikmatte und bequeme Kleidung
EL30240
16 mal mittwochs, ab Mi, 04.03.20
16:00-17:00 Uhr
Mehrzweckhalle Liptingen, Eingang Jägerstr., Bühnenraum
Leitung: Patricia Leipnitz
Gebühr: 51,00 €, Mitglieder: 46,00 €
EL30241
16 mal mittwochs, ab Mi, 04.03.20
17:00-18:00 Uhr
Mehrzweckhalle Liptingen, Eingang Jägerstr., Bühnenraum
Leitung: Patricia Leipnitz
Gebühr: 51,00 €, Mitglieder: 46,00 €

Rücken-Fit-Mix
Der Kurs beinhaltet ein abwechslungsreiches Lockerungs- und Kräftigungsprogramm mit besonderem Augenmerk auf die Rücken- und Rumpfmuskulatur. Nach einem Warm-up mit Musik kommen im Kräftigungsteil verschiedene Kleingeräte zum Einsatz. Ein ausgiebiges Stretching rundet die Stunde ab.
Bitte mitbringen: Matte und großes Handtuch
EL30245 (3 Plätze)
15 mal freitags, ab **Fr, 06.03.20** , **ACHTUNG: Späterer Beginn als im VHS-Heft abgedruckt !!!**
09:00-10:00 Uhr
Witthohhalle Emmingen, Mehrzweckraum
Leitung: Karin Sperber-Trunz, Tai Chi Lehrerin, Qigong Lehrerin (DDQT)
Gebühr: 56,00 €, Mitglieder: 51,00 €
inklusive Raumpauschale

Pilates
Pilates ist eine bewährte Trainingsmethode, die dem Körper mehr Balance und Beweglichkeit vermittelt, unabhängig von Alter und körperlicher Leistungsfähigkeit. Auf gelenkschonende Weise verbessern sich Körperhaltung, Koordination, Atmung und Konzentration. Weitere erwünschte Wirkungen bei regelmäßigem Üben: flacher und fester Bauch, starker Rücken, lange und schlanke Muskeln.
Bitte mitbringen: Matte, Handtuch und Getränk
EL30252
15 mal montags, ab Mo, 02.03.20
18:00-19:00 Uhr
Schloßbühlhalle Liptingen, Foyer
Leitung: Sandra Triendl
Gebühr: 67,00 €, Mitglieder: 62,00 €
EL30253
15 mal montags, ab Mo, 02.03.20
19:00-20:00 Uhr
Schloßbühlhalle Liptingen, Foyer
Leitung: Sandra Triendl
Gebühr: 67,00 €, Mitglieder: 62,00 €

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen und Emmingen-Liptingen

Sonntag	**26.01. - 3. Sonntag nach Epiphanias**
09.30 Uhr	**Gottesdienst** in Neuhausen, Pfarrerin Kaisner Beginn der Predigtreihe zum Thema „Ihr seid das Salz der Erde"
Mittwoch	**29.01.**
16.15 Uhr	**Konfirmandenunterricht**

Donnerstag 30.01.
19.30 Uhr **Bibelkreis** in der Friedenskirche in Emmingen

Wichtig!
Während der Vakatur übernehmen die Pfarrerinnen und Pfarrer aus dem Umland die Kasualvertretungen (insbesondere Beerdigungen).
Wenn es um Beerdigungen geht, wenden Sie sich bitte in der Zeit vom:

20.01.2020 bis 26.01.2020 an Pfarrer Thiemann,
Telefon 07424/2577 und vom
27.01.2020 bis 02.02.2020 an die Pfarrerschaft
Tuttlingen 07461/12863.

Unser Gemeindebüro hat geöffnet:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr.
Telefon 07467/385;
E-Mail: gemeindebuero.neuhausenoe@t-online.de

Pfarrer Johannes Wischmeyer, Irmgard Klinkmüller und Ulrike Lang wurden verabschiedet

Während des Gottesdienstes in der Gervasiuskirche in Neuhausen hat die Kirchengemeinderatsvorsitzende der evangelischen Eckstein Kirchengemeinde, Sibylle Schaz, Pfarrer Dr. Joachim Wischmeyer, Pfarramtssekretärin Irmgard Klinkmüller und Raumpflegerin und Mesnerin Ulrike Lang verabschiedet.

Sibylle Schaz (rechts) verabschiedete Pfarrer Dr. Johannes Wischmeyer, Ulrike Lang und Irmgard Klinkmüller aus der evangelischen Kirchengemeinde (von links).
Foto: Winfried Rimmele

Pfarrer Dr. Wischmeyer hatte im März des vergangenen Jahres die Vertretung der Pfarrstelle in Neuhausen übernommen und diese neben anderen Verpflichtungen betreut. Unschätzbar sei die Arbeit von Pfarrer Dr. Wischmeyer, so Sibylle Schaz, mit der er die Fusion der Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck mit Emmingen-Liptingen organisatorisch begleitete und mit der Wahl des neuen Kirchengemeinderats abschloss. Mit einem kleinen Geschenk und Wünsche für die neue Aufgabe und Herausforderung wurde Pfarrer Dr. Wischmeyer von den Gottesdienstbesuchern verabschiedet.

Ulrike Lang war 17 Jahre als Raumpflegerin in der Evangelischen Kirchengemeinde beschäftigt. In diese Zeit fiel auch der Kirchenumbau der Gervasiuskirche, der viel Staub mitbrachte. Im Dezember 2012 übernahm Frau Lang noch zusätzlich das Amt der Mesnerin und erfüllte diese Aufgabe mit viel Herzblut und Engagement. Sie war den Pfarrern, dem Kirchengemeinderat und Gottesdienstbesuchern immer ein verlässlicher Ansprechpartner. Mit einem Händchen für Gestalterische setzte sie besonders beim Blumenschmuck ihre Akzente.

Irmgard Klinkmüller war 42 Jahre bei der Kirchengemeinde angestellt. Von 1978 bis 1993 war Frau Klinkmüller als Schreibkraft tätig. Am 1. Januar 1993 bis zu ihrem Ausscheiden zum Ende des vergangenen Jahres war sie Pfarramtssekretärin. „Irmgard war eine Institution“, sagte Frau Schaz in ihrer Laudatio. Als pflichtbewusste und zuverlässige Sekretärin war Frau Klinkmüller oft erste Ansprechpartnerin bei Anliegen der Gemeindemitglieder und damit ein Stück weit ein Aushängeschild. Auch weit über die „Sollstunden“ im Pfarramt hatte sie sich als Pionier für den Besuchsdienst hervorgetan und ältere Gemeindemitglieder zum Geburtstag besucht.

Katholische Kirchengemeinde

Vandalismus in der Kirche Emmingen

In der letzten Woche wurden aus der Kirche mehrere Kerzenlichter entwendet und auf den Parkplatz der Kirche geworfen!!
Dies ist kein Streich mehr, sondern Diebstahl und Vandalismus. Solche Vorfälle zwingen uns leider, die Kirche zu schließen. Die Täter/innen wurden gesehen und wir stellen diesen frei sich im Pfarrbüro unter 703 zu melden, ansonsten werden wir bei der Polizei Anzeige erstatten.

Wir bitten die Einwohner aufmerksam zu sein und bei Auffälligkeiten rund um die Kirche diese zu melden.

Katholische Erwachsenenbildung
Seelsorgeeinheit Egg

Lachen macht glücklich!

Referentin: Birgit Leibold,
zertifizierte Gedächtnis- und Lachyogatrainerin

Lachen ist gesund, kostenlos und frei von Nebenwirkungen. An diesem Abend erfahren die Teilnehmer-/innen, wie man mit Lachyoga grundlos ins Lachen kommen kann. Auch die wohltuenden gesundheitlichen Aspekte werden vorgestellt.
Bitte etwas zum Trinken mitbringen.

Donnerstag, 30. Januar 2020
19.30 Uhr

Kath. Pfarrhaus, Liptingen, Rathausstr. 2
Beitrag 5,- €
ohne Anmeldung

Katholische Erwachsenenbildung

VEREINSMITTEILUNGEN

Buchenberger Zunft e.V. Emmingen-Liptingen

Es ist soweit und das erste Narrentreffen steht direkt vor der Tür.
Es gibt für alle Mitglieder, Gönner und Narren die Möglichkeit von Emmingen nach Hattingen und wieder nach Hause mit Kleinbussen zu fahren.

Die Abfahrten sind wie folgt:
Freitag:

Linde Emmingen - Hattingen
Ab 17.30 Uhr im Pendel

Hattingen - Linde Emmingen
Ab 22.00 Uhr im Pendel

Sonntag:
Linde Emmingen - Hattingen
Ab 12.00 Uhr im Pendel

Hattingen - Linde Emmingen
Ab 16.00 - 20.00 Uhr im Pendel

Jede Fahrt kostet 3,00€.

Wir freuen uns auf viele Mitglieder und Zuschauer.
Die Buchenbergerzunft

Gesangverein Harmonie 1845 Emmingen ab Egg

Unsere nächste Probe findet am 28.1.2020 um 20:00 Uhr in unserem Proberaum statt.

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.

Probetermine:
Trachtenkapelle:
Freitag, 24. Januar, 20:00 Uhr

Jugendkapelle:
Donnerstag, 23. Januar, 18:30 Uhr

Termine im Jubiläumsjahr:
31.1/2.2., Narrentreffen Hattingen
20.-24.2., Dorffasnet Emmingen
28. März, Samstag, Festakt
9. Mai, Samstag, Jubiläumskonzert
11.-13. Juli, Samstag-Montag, Dorffest
7. November, Samstag, Hüttengaudi
8. November, Sonntag, Tag der Heimat

Musikverein Trachtenkapelle
Emmingen ab Egg e.V.

Besuchen Sie unseren Internetauftritt:
www.musikverein-emmingen.de

Sportverein Emmingen 1922 e.V. Abteilung Ski

Schülerausfahrt am 08.02.2020 nach Laterns

Für Skifahrer und Snowboarder zwischen 7 und 16 Jahren (2. - 9. Klasse). Die Mitglieder der Ski- und Snowboardschule betreuen euch bei der Ausfahrt.

Voraussetzung:
Skifahrer müssen den Pflugbogen und das Liften sicher beherrschen.
Snowboarder müssen mit Schlepplift sicher liften können.

Ablauf:
Um 11:30 Uhr werden wir im Bus Pause machen. Daher bitte Vesper und Getränke nicht vergessen!
(liebe Eltern: bitte keine Chips oder anderes Ungesundes einpacken)

Abfahrt Rathaus Emmingen:	06:00 Uhr
Abfahrt Laterns:	ca. 15:30 Uhr
Ankunft Rathaus Emmingen:	ca. 18:00 Uhr
Preis:	
Liftkarte, Bus und Betreuung:	**51,00 €**

Skiclub-Mitglieder erhalten einen Preisnachlass in Höhe von 3,00 €.
Den Betrag bitte auf folgendes Konto überweisen:
Voba Schwarzwald-Donau-Neckar,
DE44 6439 0130 0005 0510 45

Hinweis: Die Skiabteilung übernimmt keine Haftung für Personen- und Materialschäden.

ANMELDUNG

Bitte abtrennen und bei Kai Fundel Erich-Stärk-Str. 20, 78576 Emmingen bis spätestens 02.02.2020 einwerfen oder per Email an k.fundel@hotmail.de.

Name: _____ Tel.: _____

Straße: _____ Alter: _____ Jahre

Ort: _____

Wichtig: (bitte Zutreffendes ankreuzen)

☐ ich fahre Ski ☐ ich bin geübter Anfänger

☐ ich fahre Snowboard ☐ ich bin fortgeschrittener Fahrer

Wir/ich habe(n) davon Kenntnis genommen, dass die Ski- und Snowboardschule Emmingen keine Haftung für evtl. Personen- bzw. Materialschäden übernimmt.

_____ _____
Datum: Unterschrift Erziehungsberechtigter

Samstag, den 08.02.2020

Für Skifahrer und Snowboarder zwischen 7 und 16 Jahren (2.-9. Klasse)
Voraussetzung ist sicheres Schleppliften!

Anmeldegebühr: 51€
Beinhaltet Liftkarte, Bus und Betreuung

Mitglieder erhalten einen Rabatt von 3€
Anmeldeformalitäten finden sich auf der Homepage unter
www.skiclub-emmingen.de

Anmeldeschluss ist der 02.02.2020

Sportverein Emmingen 1922 e.V. Abteilung Tennis

HERREN 60 3:3 GEGEN KÜSSABERG
Fritz Keller - 6:2, 6:3
Siegfried Leiber - 6:4, 3:6, 10:12
Walter Bauer - 6:1, 2:6, 8:10
Harry Kohlbecher - 6:3, 6:1
Keller/Bauer - 6:2, 6:4
Leiber/Kohlbecher - 3:6, 2:3 w.o.

HERREN 30 UNTERLIEGEN REBBERG
Matthias Leiber - 1:6, 0:6
Andreas Störk - 6:7, 4:6
Benni Rogg - 2:6, 0:6
Michael Kohlbecher - 4:6, 6:7
Leiber/Störk - 1:6, 4:6
Rogg/Kohlbecher - 2:6, 2:6

Nicht vergessen!
Montagssport - immer montags ab 19.30 Uhr in der Witthohhalle

Seniorentreff Liptingen-Heudorf

Jahreshauptversammlung am 14.01.2020

Zur Jahreshauptversammlung hatte der Seniorentreff Liptingen/Heudorf ins Gasthaus „Sonne“ eingeladen. Zu dieser ersten Veranstaltung im Jahr 2020 sind fast 60 Senioren gekommen.
Der Vorsitzende Kurt Breinlinger konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen: Bürgermeister Löffler, Ehrenkreisvorsitzender der Senioren Martin Stützler, Leonie Truckenbrod als Vertreterin der Kirchengemeinde, vom Seniorenkreis Emmingen Wolfgang Renner und Bernd Richter, und den ehemaligen Schulleiter Willi Zöller mit Gattin.
Nach der Totenehrung durch Norbert Thum, wurde der Bericht des Schriftführers von Günther Dümmel vorgetragen. Paul Riede berichtete von zahlreichen Besuchen bei Jubilaren, die er mit Ilse Schlosser machte. Die Kassiererin Blanda Renner konnte von einem zufriedenstellenden Kassenstand berichten, der gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen ist. Der Kassenprüfer Erwin Ulmer bescheinigte eine einwandfreie Kassenprüfung und beantragte die Entlastung der Kassiererin und die Entlastung der gesamten Vorstandschaft, was von der Versammlung einstimmig vorgenommen wurde.
Der gute Kassenstand wurde wohlwollend zur Kenntnis genommen, zumal der Seniorentreff keine Mitgliedsbeiträge erhebt und sich nur durch Zuschüsse der Pfarrgemeinden, der politischen Gemeinden, des Kath. Bildungswerks und durch Spenden wohlgesinnter Personen finanziert.
Kurt Breinlinger gab eine Vorschau über die Veranstaltungen des laufenden Jahres. Insgesamt sind 13 Veranstaltungen geplant, wobei drei Ausflüge mit dem Bus vorgesehen sind. Ein Höhepunkt wird wieder die Seniorenfasnet am 08.02. in der Schlossbühlhalle sein. Die Vorbereitungen sind voll im Gange. Die Teilnahme von Musikverein, Narrenverein und dem Bewirtungsteam hat er besonders dankbar hervorgehoben. Ohne deren Mitwirkung könnte diese Veranstaltung nicht gestemmt werden.
Bürgermeister Löffler berichtete zum Schluss ausführlich über die Situation in der Gemeinde Emmingen-Liptingen.

Sportverein Liptingen

Super Bowl im Sportheim

Wir tauschen für einen Abend die Fuß-, Tennis- und Tischtennisbälle gegen ein Ei aus Schweinsleder ein.
Der SV Liptingen lädt alle Freunde des American Footballs (und natürlich auch die, die es noch werden wollen) zum Public Viewing ins Sportheim ein.
Los geht es am 2. Februar mit der Vorberichterstattung ab 21:00 Uhr. Der eigentliche Super Bowl LIV zwischen den San Francisco 49ers und den Kansas City Chiefs startet dann mit dem Kickoff um 0:30 Uhr.
Passend zu diesem Event werden wir euch Hot Dogs und andere typische US-Snacks anbieten.
Wir würden uns freuen, wenn ihr in euren Trikots, Caps, Schals etc. kommt, egal ob euer Team im Finale steht oder nicht um mit euch eine klasse Footballparty zu feiern.

Sportverein Liptingen Abteilung Tischtennis

Liptinger Erste nun Tabellenführer
SV Liptingen -TG Schwenningen II 9:4
Punkte:Timo Bausert(2), Jan Lindeman, Sebastian Rössler (2)
Marc Wendel, Kai Ottmar und die Doppel Bausert/Lindeman und Wendel/Christoph Renner.

SV Liptingen I-TV Aldingen I 9:0
Timo Bausert, Jan Lindeman, Sebastian Rössler, Marc Wendel, Christoph Renner, Kai Ottmar sowie alle 3 Doppel punkteten

TG Schwenningen III-SV Liptingen II 9:7
Liptinger Punkte: Dirk Scherer (2), Erich Epp (2), Armin Dümmel, Jörg Kamutzky, Armin Dümmel/Dirk Scherer

TG Weigheim II. SV Liptingen III 7:9
Hier punkteten Florian Zitz (2), Wolfgang Sager, Wigand Keller, Georg Sibierski (2) sowie die Doppel Florian Zitz/Markus Nesper (2) und Georg Sibierski/Günter Heitzmann.

Interessant dass beide Schlussdoppel sowohl bei der 2. als auch der 3. Mannschaft mit 11:9 im entscheidenden 5. Satz endeten.
Während die Zweite unterlag, siegte die Dritte.

Vorschau auf kommendes Wochenende

Als einziges Herren-Team des SV Liptingen ist kommenden Samstag die 3. Mannschaft im Einsatz. In 2 Heimspielen empfängt sie die Mannschaften von Wurmlingen II sowie Spaichingen III. Obwohl beide Mannschaften hinter den Gastgebern plaziert sind, ist, auch weil die Liptinger nicht in Bestbesetzung antreten können, der Ausgang beider Spiele offen.
Spielbeginn ist um 16.30 bzw. 19.30 Uhr.

Die Damenmannschaft tritt um 16.30 in Schömberg gegen die dortigen Gastgeberninnen an und ist Außenseiter.

AUS DER NACHBARSCHAFT

Narrenvereinigung Hegau-Bodensee

Programm für das Festwochenende in Hattingen

Freitag, 31. Januar

19:00 Uhr	Großer Nachtumzug mit ca. 40 Gruppen und ca. 2000 Häßträgern Anschließend Partynacht in der Witthohhalle und allen Zelten

Samstag, 1. Februar

13:00 Uhr	Kinderumzug
13:30 Uhr	Narrenbaumstellen mit anschließendem Brauchtumstanz am Narrenbaum
15.00 Uhr	Kindernachmittag in der Witthohhalle mit Tanzaufführungen
19:30 Uhr	Brauchtumsabend in der Witthohhalle Anschließend Partynacht in der Witthohhalle und allen Zelten

Sonntag, 2. Februar

9:00 Uhr	Messe für Narren in der Kirche St. Theopont und Synesius
10:00 Uhr	Zunftmeister- und Dirigentenempfang Im Pfarrheim
13:30 Uhr	Großer Narrenumzug der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee mit ca. 50 Zünften und 3700 Häßträgern Anschließend Festbetrieb in der Witthohhalle und allen Zelten

Beratung im Sozialrecht

Die nächsten Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH **in Radolfzell** mit Petra Mauch finden am **Dienstag, den 4. Februar und Donnerstag, den 6. Februar von 9 bis 15:30 Uhr** und am **Dienstag, den 11. Februar und Donnerstag, den 13. Februar von 9 bis 15:30 Uhr** in der VdK-Servicestelle, Bleichwiesenstr. 1/1 statt. in der VdK-Servicestelle, Bleichwiesenstr. 1/1 statt.
Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07732/92360 ist erforderlich.**

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 36. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.
Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen. Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts. Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2020. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2021 statt.

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2020 bewerben. Einsendungen sind bis zum 31. März möglich.
„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind somit Teil der Zukunft unserer Heimat. Jeder, der sich um ihre Pflege sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises.
Annahmeschluss für *schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **31. März 2020**. Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2020 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Schonfrist für alte Holzfeuerungen läuft Ende 2020 aus

Hauseigentümer sollten Geräte, die vor 1995 errichtet wurden, erneuern. Viele Hauseigentümer müssen bald prü-

fen, ob ihr Kaminofen, Kachelofen oder Heizkamin auch noch künftig den gesetzlichen Anforderungen entspricht. Denn für Anlagen mit zu hohen Staub- und Kohlenmonoxidwerten, die zwischen 1985 und 1994 errichtet wurden, endet Ende dieses Jahres die vom Gesetzgeber eingeräumte Schonfrist. Sind die Emissionen zu hoch, dürfen die Altanlagen nach 2020 nicht weiter betrieben werden. Hauseigentümer sollten daher bereits jetzt die Werte prüfen und Ü25-Anlagen mit zu hohen Emissionswerten erneuern, raten die Experten von Zukunft Altbau. Neutrale Informationen zur energetischen Sanierung gibt es kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000 12 33 33 oder unter www.zukunftaltbau.de.

Kontaktstelle Frau und Beruf

Veranstaltungsübersicht:
18.03.2020 von 16:00 - 19:00 Uhr: Mein Sprung in die Führungsverantwortung – Frau kann Chef
IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg Villingen-Schwenningen
24.03.2020 von 9:00 - 12:00 Uhr: Erfolgreich online bewerben
IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg Villingen-Schwenningen
31.03.2020 von 9:00 - 12:00 Uhr: Soziale Netzwerke beruflich nutzen
IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg Villingen

Bis April 2020 finden folgende **Beratungssprechtage** unserer Kontaktstelle statt:

Rottweil:	21.01.2020 und 17.03.2020
Oberndorf:	18.02.2020
Tuttlingen:	29.01.2020 und 25.03.2020

Darüber hinaus sind jederzeit Termine in **Villingen nach Vereinbarung** möglich.
Unser **Mentorinnen-Programms für Migrantinnen** läuft auch dieses Jahr wieder. Interessierte Frauen (Mentees und Mentorinnen) können sich gerne bei uns melden und mehr über das Mentorinnen-Programm erfahren.

Alle Veranstaltungen und Beratungen sind kostenfrei, anmelden können Sie sich per E-Mail unterinfo@frauundberuf-sbh.de oder telefonisch unter: 07721 922 513.
Weitere Infos zu den Veranstaltungen finden Sie auf der IHK Webseite unter der Rubrik Veranstaltungen.

Digitaler Datentransfer zwischen europäischen Rentenversicherungsträgern:

Die europäischen Rentenversicherungssysteme rücken zusammen: Anfang des Jahres ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum elektronischen Austausch von Daten zwischen den Rentenversicherungsträgern in den Staaten der Europäischen Union, des EWR sowie der Schweiz gemacht worden. Hierauf weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hin.
Die DRV Baden-Württemberg ist Ansprechpartner für alle Versicherten und Rentner, die in Deutschland wohnen und zusätzlich Beiträge an die griechische, die zypriotische, die schweizerische oder die liechtensteinische Rentenversicherung entrichtet haben.
Durch den digitalen Datentransfer können Rentenleistungen, die auf Beschäftigungszeiten in verschiedenen Ländern beruhen, zukünftig schneller berechnet und ausgezahlt werden.

Weitere Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Donauberglandweg auf europäischer Ebene

Der „Donauberglandweg“ mit seinen vier Tagesetappen von Gosheim bis Beuron wurde im Herbst 2018 von der Europäischen Wandervereinigung und dem Deutschen Wanderverband als europäischer Qualitätsweg „Leading Quality Trail - Best of Europe“ (LQT) ausgezeichnet. Gemeinsam mit derzeit 18 weiteren Wanderwegen in Europa gehört er damit zu den führenden Qualitätswegen in Europa. Neben fünf weiteren Wanderwegen in Deutschland sind dies Weitwanderwege in Griechenland, Portugal, Tschechien, Frankreich, Luxemburg, Dänemark und Schweden. alle in besonderen Natur- und Wanderregionen gelegen. Von den sechs LQT in Baden-Württemberg liegen zwei in Baden-Württemberg, neben dem Donauberglandweg der „Albtraufgänger“ in der „Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf“ im Landkreis Göppingen. Auf der CMT in Stuttgart präsentierten sich die beiden Qualitätswege im Rahmen einer besonderen Aktion erstmals gemeinsam. Dabei trafen sie sich auch mit den Vertreterinnen und Vertretern der europäischen Partnerwege, die ebenfalls auf der CMT präsent waren. Alle Partner bekundeten Interesse an einer engeren Kooperation der Wanderwege und der dazu gehörigen Regionen, um sich gegenseitig auszutauschen und in den jeweiligen Regionen mit allen Infos zum Wanderurlaub auf den Strecken auch zu bewerben. Zum Donauberglandweg gibt es deshalb seit neuestem auch einen englischsprachigen Taschenführer sowie die neuen Videos auch in englischer Sprache. Kommunen können diese Donaubergland-Videos in Abstimmung übrigens auch auf ihren Internetseiten einbinden.
Alle wichtigen Infos dazu unter www.donaubergland.de oder Tel. 07461/7801675.